



## »Crime Time« am GBG

»Genetischer Fingerabdruck: Meilenstein kriminalistischer Beweistechnik«. Das war der Titel des Vortrages, den Dr. Schneider (Mitarbeiter der Abteilung DNA-Analytik im LKA Hessen) kürzlich unter dem Motto »Crime Time« am Georg-Büchner-Gymnasium (GBG) in Bad Vilbel hielt. Eingeladen waren alle Schülerinnen der Oberstufe, deren Eltern und alle Lehrkräfte des GBG. Insgesamt besuchten über 70 Personen den spannenden Vortrag, den der Biologielehrer Marc Grahmann

organisiert hatte. Dr. Schneider berichtete über seine Tätigkeit und die Möglichkeiten des genetischen Fingerabdrucks in der Kriminalbiologie. Diese Technologie sorge heutzutage dafür, dass DNA-Spuren und der daraus erstellte genetische Fingerabdruck, innerhalb kürzester Zeit entscheidende Hinweise zur Aufklärung schwerster Verbrechen liefern oder zu Unrecht Verdächtige von einem Tatverdacht entlasten. Dr. Schneider zeigte auch die Grenzen des Verfahrens auf. (pm/Foto: pv)

WZ v. 27.02.18